

Gemeinde Brunn an der Wild
Schulstraße 15
3595 Brunn an der Wild

Gmünd, am 13.10.2025

Gutachten zu QNÖ-PB WA 2025002074 vom 02.10.2025

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommenen Proben zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang: gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS2-WL-1471/045-2019 und GS4-SR-37/233-2022.

Der einmal jährlich durchzuführende Lokalaugenschein (Inspektion) der Wasserversorgungsanlage erfolgte bereits im 1.Quartal 2025.

Untersuchungsergebnisse

WVA Brunn an der Wild 3. Quartal

Probenbezeichnung: **WA2025002073 PNST.5 Ortsnetz Brunn an der Wild**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein hartes Wasser von unauffälliger Beschaffenheit.

Der Nitratgehalt liegt mit 22 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben ebenso keinen Anlass zur Beanstandung.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025002074 PNST.6 Ortsnetz Neukirchen**

Die vorliegende Probe wurde einer Untersuchung auf Dimethachlor und relevante Metaboliten und einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Bei der Untersuchung der Pestizide tritt wieder Dimethachlor-CGA 369873 auf, die Konzentration (0,11 µg/l) liegt unter Berücksichtigung des Mindestverfahrenskennwertes geringfügig über dem Parameterwert (0,1 µg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF), aber noch innerhalb des Mindestverfahrenskennwertes sowie unter dem gemäß

Aussetzungsbescheid vom 03.03.2022 (GS4-SR-37/233-2022) festgelegten maximal einzuhal tenden Parameterwert (1,0 µg/l).

Weiter tritt Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8) (0,076 µg/l) auf. Die Konzentration dieses nicht-relevanten Metaboliten liegt unter dem Aktionswert bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch (GZ: BMG-75210/0010-II/B/13/2010 vom 26.11.2010).

Die Konzentrationen der übrigen analysierten Pestizide und relevanten Metaboliten liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das Wasser** im Ortsnetz der WVA Brunn an der Wild hinsichtlich der untersuchten Parameter unter Berücksichtigung des zitierten Aussetzungsbescheides für den Parameter Dimethachlor-CGA (CGA 369873) **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser.**

Empfehlung

Es wird empfohlen, den Gehalt der relevanten Pestizide einschließlich aufgetretener Metabo liten weiter durch regelmäßige Untersuchungen zu beobachten.

Gutachtencode: A



Mag. Franz Pfeifer
Staatlich autorisierter
Lebensmittelgutachter
gemäß § 73 LMSVG

Gemeinde Brunn an der Wild
Schulstraße 15
3595 Brunn an der Wild

Prüfberichts-Nr.: **WA2025002074**
Datum: 02.10.2025
Status: freigegeben

WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Brunn an der Wild 3. Quartal

Labor-IDs: **WA2025002073 PNST.5 Ortsnetz Brunn an der Wild**
WA2025002074 PNST.6 Ortsnetz Neukirchen

Untersuchungsauftrag: Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß
Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und
Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG -
BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des
Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1
(„Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung
(TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des
Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung
mit der Aktenzahl: GS2-WL-1471/045-2019 und GS4-SR-37/233-2022
Der einmal jährlich durchzuführende Lokalaugenschein
(Inspektion) der Wasserversorgungsanlage erfolgte bereits im 1.
Quartal 2025.

Anzahl der versorgten Personen*: 500

Abgegebene Wassermenge (m³/d)*: 160

Kurzbeschreibung der Anlage: Die Wasserversorgungsanlage Brunn/Wild besteht aus zwei
Bohrbrunnen und zwei Hochbehältern. Es werden die Ortsnetze
Brunn/Wild, Dappach, Dietmannsdorf, Fran-kenreith, Fürwald,
Neukirchen, St. Marein, Waiden, Wutzendorf, Wildhäuser und
Atzelsdorf versorgt. Zur Verbesserung der Wasserqualität sind direkt
nach den Bohrbrunnen jeweils eine UV-Desinfektionsanlage
installiert.

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025002073 PNST.5 Ortsnetz Brunn an der Wild

Probennehmer: Michael Brunner
 Datum Uhrzeit: 16.09.2025 07:05
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: bedeckt
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 14°C
 Wetterverhältnisse vor Probenahme*: Niederschläge
 Ort der Probenahme: Schulstraße 15, Gemeindeamt, AT-3595 Brunn an der Wild
 Entnahmestelle: Wasserhahn (Einhandmischer) im Damen WC
 nähere Beschreibung: Reinwasser des Brunnens, nach UV-Desinfektionsanlage, Wasserhahn bei einem Abnehmer in Brunn an der Wild
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: UV-Gerät
 Probenmenge, Gebinde: 1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 16.09.2025 12:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 16.09.2025 bis 02.10.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikatorparameter</u>	<u>Parameterwert</u>	<u>Akkr</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	18	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,1	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	757	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<0,1	0,5		α	ISO 7887:2011
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	24,8			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	17,1			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	130	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	29	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	8,5	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	2,1	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	0,0012	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,08	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	22		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	36	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	75	250		α	ISO 10304-1: 2007
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,28			α	ÖNORM EN 1484: 2019

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025002074 PNST.6 Ortsnetz Neukirchen

Probennehmer: Michael Brunner
 Datum Uhrzeit: 16.09.2025 07:20
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: bedeckt
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 14°C
 Wetterverhältnisse vor Probenahme*: Niederschläge
 Ort der Probenahme: Neukirchen/Wild 28, AT-3595 Brunn an der Wild
 Entnahmestelle: Wasserhahn (Zweihandmischer) in der Küche
 nähere Beschreibung: Reinwasser des Brunnens, nach UV-Desinfektionsanlage, Wasserhahn bei einem Abnehmer in Neukirchen
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: UV-Gerät
 Probenmenge, Gebinde: 1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen, 1 x 0,03 L Braunglasflasche (Chemie)
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 16.09.2025 12:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 16.09.2025 bis 02.10.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikatorparameter</u>	<u>Parameterwert</u>	<u>Akkr</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	19	25		a	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,1	6,5 - 9,5		a	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	757	2500		a	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<0,1	0,5		a	ISO 7887:2011
Wasser - Pestizide						
Dimethachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Wasser - Relevante Metaboliten						
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	µg/l	0,11		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethachlor - CGA 373464	µg/l	<0,01		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	µg/l	<0,01		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	µg/l	<0,01		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Wasser - Metaboliten						
Dimethachlor-CGA 102935	µg/l	<0,03			UAa	DIN 38407-36: 2014-09
Metazachlorsäure BH479-12	µg/l	<0,010			UAa	DIN 38407-36: 2014-09
Metazachlor-Sulfoessigsäure BH479-9	µg/l	<0,030			UAa	DIN 38407-36: 2014-09
Metazachlor-Sulfomethan BH 479 -11	µg/l	<0,010			UAa	DIN 38407-36: 2014-09
Dimethachlor SYN 530561	µg/l	<0,01			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8)	µg/l	0,076	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor-Säure (BH479-4)	µg/l	<0,010	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10

* = Angaben des Auftraggebers

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025002074

verwendete Abkürzungen:

Akkr = Akkreditierungsstatus:

n...QNÖ nicht akkreditiert

a...QNÖ akkreditiert

UAn..Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert

UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert

KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten

AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber

n.n. = nicht nachweisbar

VM = Messung erfolgte vor Ort

n.a. = nicht analysiert

ISO 10523 mod = alternative Kalibration

Anmerkung: Agrolab Wasseranalytik GmbH, Moosstraße 6a, 82279 Eching am Ammersee, Deutschland;
Auftrag 2085861 vom 25.09.2025

- - - - ENDE PRÜFBERICHT - - - -

freigegeben:



für die Prüfstelle
Michael Brunner

HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: www.labor1.eu